

Naturforschende Gesellschaft Luzern

Autor(en): **Petermann, Urs**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **164 (1984)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Naturforschende Gesellschaft Luzern

Gegründet 1855

Vorträge, Exkursionen

Die 8 öffentlichen Vorträge wurden durchschnittlich von 75 Personen besucht. Im Sommerhalbjahr wurden folgende ein- oder halbtägige Exkursionen durchgeführt:

- Naturschutzreservat Althoos bei Aesch (LU), 40 Personen;
- Naturschutzreservat Laubersmadghack bei Sörenberg, 23 Personen;
- Die penninischen und ostalpinen Klippen der Ibergeregge, 28 Personen
- Abbau des Luzerner Sandsteins und Steinverarbeitung in Root, 18 Personen.

An den beiden 5-tägigen Exkursionen "Bündner Herrschaft - Prättigau - Landschaft Davos - Pizol" nahmen insgesamt 94 Personen teil.

Forschungsprojekt

Die Floristische Kommission bearbeitet seit 1970 sehr intensiv die Flora des Kantons Luzern. 1984 führte sie rund 60 ganz- oder halbtägige Exkursionen durch. Die Publikation "Flora des Kantons Luzern" erscheint im Herbst 1985.

Publikation

An Weihnachten 84 erschien der Band XXVIII der "Mitteilungen" der NGL. Er enthält auf 276 Seiten einen geschäftlichen Teil, 3 Nekrologe, das Mitgliederverzeichnis und die wissenschaftlichen Beiträge

- Dr. Joseph Brun-Hool: Bauerngärten im Kanton Luzern

Vom Getreideanbau im Entlebuch vor 200 Jahren. Pfarrer Josef Xaver Schnyders "Kleine landwirtschaftliche Schrift" in heutiger Sicht.

Administratives

3 Vorstandssitzungen, 3 Sitzungen der Floristischen Kommission, Generalversammlung in Wolhusen.

Ehrungen

Die Generalversammlung 1983 in Luzern ernannte Dr. Alfred Schifferli, Sempachstadt, für seine Verdienste als langjähriges Vorstandsmitglied (37J.) und seiner erfolgreichen Arbeit als Leiter der Schweizerischen Vogelwarte Sempach und seiner vielfältigen wissenschaftlichen Tätigkeit auf dem Gebiet der Ornithologie zum Ehrenmitglied.

Der Präsident: Dr. Urs Petermann